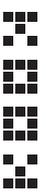


AUSGEZEICHNET MIT DEM SPITZENPREIS BEIM 1. DEUTSCHEN VERLAGSPREIS 2019

Deutscher
Verlagspreis 19



MIT DER MAGIE DES STÜR ZENS BEGABT



22

FRÜHJAHR

DAS AMORTISIERT SICH NICHT

A close-up photograph of a person's face, heavily overlaid with a semi-transparent red color. The person is wearing a decorative mask made of a chain or rope, which covers their eyes and nose. They are also wearing a similar chain necklace. The background is blurred, showing architectural elements like arches. A black rectangular box is superimposed over the lower part of the face, containing text.

Licht macht was für
sich, mach auch was für mich
Dieses Nacktseindürfen, das
ist die Rehabilitation.

Ich wollte am Ende nicht schreiben müssen: Das Problem dieser Texte könnte möglicherweise sein, sie bleiben auf der sicheren Seite eines Gedichts.

So sind die Verfahrensweisen, Prozesse, Geschehnisse, wie die Texte zustande kamen, zustande gekommen. Also die Stellen suchen, die das Voraushörende von Gedichten verlassen.

Solche Stellen sprechend und schreibend hervorrufen. Dass man sie verscherbeln kann. Dass die Umarmung möglich ist, ohne sich zu verletzen.

An einer Stelle in der Erzählung fragt eine der Figuren die andere: Willst du das aufnehmen? Die andere schüttelt den Kopf: „Nein, nichts aufnehmen.“

Weil sie nicht durch Aufnahmen sammeln.

Es ist im Grunde ein live-Text!

Eher ein Dokument eines Textes.

Er ist mit Musik entstanden und gelesen wird es ohne Musik.

Zwei Personen, die sich kennen, sind losgeschickt worden, Klänge und Musikinstrumente zu sammeln.

Es sind Figuren, die zeitweise meine eigene Wahrnehmung begleiten und in der Zwischenzeit ihr Eigenleben führen, von dem ich kaum etwas weiss. In diesem Sinne also Liebesfiguren.

Mathias Traxler, Autor und Übersetzer, geboren 1973 in Basel. Er studierte Jura, lebt in Berlin und veröffentlichte die Bände *You're welcome* (kookbooks 2011), *Unterhaltungssays* (kookbooks 2016), *Komplimente machen* (hochroth 2020) und *365 vorhergesagte Gedichte* (eine Übertragung von *previsão para 365 poemas* von Álvaro Seïça; parasitenpresse 2021). 2015 ausgezeichnet mit dem Preis der Stadt Münster für Internationale Poesie als Übersetzer von Charles Bernstein (zusammen mit Tobias Anslinger, Norbert Lange, Léonce W. Lupette, VERSATORIUM). Kooperationen und regelmäßige gemeinsame Auftritte mit Autoren, Komponisten und Musikern. Aufenthaltsstipendien 2020–21: Künstlerhaus Edenkoben; Künstlerhof Schreyahn; 2022: Deutsches Studienzentrum Venedig. www.traxlerm.net

Mathias Traxler
Restaurant & Orchestre Touché Gedichte. Konzertstücke. Songs
Reihe Lyrik Band 79
ca. 80 Seiten, gestaltet von Andreas Töpfer
ca. 20,00€ [D] / 20,50€ [A]
978-3-948336-15-8
Auslieferung: März 2022



Es sind Texte, die damit arbeiten, dass auch beim Geschriebenwerden ein Teil ad hoc geschieht, deren Entstehungsumstände aber genau vorbereitet sind. Texte, die machen, was sie sagen.

—Mathias Traxler

Stimmen zu Mathias Traxler

Dass er eingeübte Lesehaltungen mit List unterläuft, verlangt beim Lesen ein Gleiches an Lust.

—Martin Zingg, NZZ

Einen Geiger, setzt Traxler in den Text, der nach einer Symphonie von Schumann denkt, dass er nun alle Töne gespielt habe. Und dass dies dazu führen könnte, keine weiteren Töne mehr spielen zu können. Sie sind alle. Die Angst tritt hinzu, sie war vorher schon da. Eine Frage des Aufbrauchens? (...) Hier nicht, aber an anderen Stellen setzt Traxler Fehler in den Text ein, plötzliche Absätze, die den letzten Buchstaben eines Wortes zum Anfang des nächsten Absatzes machen, agrammatische Fügungen, Druckfehler, Tippfehler, aber sind es Fehler?

—Monika Rinck, *ptgd, Literatenfunk*

Traxlers Stimmen-Komposition bindet die Poesie immer wieder zurück in die jeweils aktuelle Situation des Sprechenden. Es ist eine faszinierende, situativ sich verwandelnde

Literatur, ein die Textur immer wieder neu gruppierendes Sprach- und Stimmen- und Ton-Kunstwerk.

Der Romantiker John Keats hat einmal die lyrische Disposition mit einer „negative capability“ verglichen, mit einer „negativen Befähigung“, die dann eintrete, wenn einer fähig sei, „in Unsicherheiten zu sein, in Unerklärlichkeiten, in Zweifeln, ohne dem ärgerlichen Ausstrecken nach Faktum und Vernunft“. Mathias Traxler knüpft an diese schöne Unsicherheits-Liebe an, wenn er in seinem Text „Rückführungen“ (noch unveröffentlicht) davon spricht, „aus der gesicherten Position in eine ungesicherte hinauszutönen“. (...) Mathias Traxler ist ein Dichter und Übersetzer, der seine Werke in immer neuen Überarbeitungsprozessen verändert und ständig neu konstellierte, seine Sprachkunststücke in eine flirrende Schwebelage bringt, sie in Klangräume setzt, wo sie in interaktiven Gestaltungen mit befreundeten Künstlern ständig neue Gestalt annehmen.

—Michael Braun, *signaturen-magazin.de*

Mathias Traxler bei kookbooks

Unterhaltungssays

80 S., 19,90 €, 978-3-937445-76-2

You're welcome. Gedichte/Aufzeichnungen

128 S., 19,90 €, 978-3-937445-45-8

MATHIAS TRAXLER RESTAURANT & ORCHESTRE TOUCHÉ GEDICHTE. KONZERTSTÜCKE. SONGS

in der Sauna einen ausführlichen Gedanken haben, in der kalten Dusche, dabei, den Gedanken abwaschen oder verlieren, danach tut er sich wieder neu auf, aber verändert, aber den ersten Gedanken nicht mehr wortwörtlich wissen, weil er sich ja verändert hat. Ich weigere mich, den Wahnsinn der Menschen weiter in mich aufzunehmen, sagt der Wasserhahn. Die Haut des Applaus rüber

Zunächst freute ich mich über die Sachlichkeit von Mozarts Musik, dann gelang mir unversehens ein Tränenquell. [Sinfonie No. 1, KV 16, 1. Satz, Molto allegro & Sinfonie No. 41, KV 551, 2. Satz, Andante cantabile, Radio-Sinfonieorchester Stuttgart des SWR, Roger Norrington / „unversehens“ in: „Was geschah in den Wellen?“ von Walter Helmut Fritz]

In der Landschaft verteilt finden sich viele Zeichen des Weges und der Reise. mit Irgendwo in diesem Gedicht ist ein Bettler unterwegs. Und damit endet es.

die Bäume überzeugen und die Spiegelung der Bäume, mehr als die Wolken, viel mehr auf dem Bild ist der Mönch, der *moi* geworden wär, aber was dürfte das Gemäld' sein ohne diese Barfüßigkeit'

Das Bild des Sturms ist genauso unmöglich wie das Bild des Stilllebens Ich will damit aber nicht sagen, dass es nicht gleichzeitige Worte im Mund hat



Wenn die reaktionäre Utopie
erst real ist, wird selbst
der Hilfsorganisation klar,
wie schwach dein liberaler
Standpunkt war.

Karla Reimerts zweiter Gedichtband *Camp Zenith* verhandelt in einem poetischen Roadmovie, zwei Langzyklen und einem Hybridtext Themen, die seit den 1960er Jahren im Fokus gesellschaftlicher Aufmerksamkeit stehen, und versucht dabei mit Roland Barthes, einen „winzigen Raum der Bejahung“ zwischen politisch stark aufgeladenen Begriffen zu schaffen, sie aufeinander zu beziehen: wiedererstarkter Antisemitismus und grassierende Fremdenfeindschaft, die Auswirkungen von Finanzkrise, wirtschaftlicher Globalisierung, Hasskultur im Netz und Verschwörungstheorien, die Vergesellschaftung von Risiken sowie die Auswirkungen einer rigiden Austeritätspolitik, Legitimationskrise der EU und postdemokratische Strukturen, Drohnen-Kriege ohne Einsatz von Soldat*innen, Migrationsbewegungen etc. Was macht all das mit unserer Sprache, wie werden Deutungsmuster neu arrangiert, wie werden

unsere Bedürfnisse, Wahrnehmungen und Gefühle verortet, und wie finden wir ein Verhältnis dazu, schwankend zwischen „goodwill“ und „passiones tristes“, also Ängsten, Widerständen, Verdrängung und Verneinung? Welche Neuinterpretationen erfahren die liberalen Glücks-, Freiheits- und Emanzipationsversprechen, mit denen die Protagonist*innen von 1968 aufgebrochen sind, um eine bessere Welt zu schaffen? Obwohl ihre Grundstimmung dunkel ist, setzen Karla Reimerts Gedichte immer wieder zu einer, auch in einem spirituellen Sinne, offenen Annahme des Vorgefundenen an.

Stimmen zu Karla Reimert

Die Grenzen des Gedichts sind hier sehr weit gespannt. Man nimmt es immer ganz persönlich, unmittelbar.

— Insa Wilke über *Picknick mit schwarzen Bienen*

Ich halte es für möglich, dass dieser Zusammenhang, die zugrunde liegende Frage, das, was diesen Gedichtband so einzigartig für mich macht, in dem „seltsam verschlossenen Licht der Introspektion“ (Anne Carson) liegt, ein Licht, das nicht allein die Gedanken trifft, sondern vermittelt über Gedanken und unverbrauchte Bilder in den Körper eintritt, etwas auslöst, dem ich mich ebenso wenig entziehen kann, wie es mir möglich ist, zu erklären, was da eigentlich vor sich geht und warum. Und so wird dieser Gedichtband wohl noch lange ein Buch bleiben, mit dem ich nicht fertig werde.

— Elke Engelhardt, *fixpoetry.com* über *Picknick mit schwarzen Bienen*

Karla Reimert bei kookbooks

Picknick mit schwarzen Bienen. Gedichte 104 S., 19,90 €, 978-3-937445-62-5

KARLA REIMERT CAMP ZENITH GEDICHTE

Karla Reimert, geboren 1972 in Berlin. Studium der vergleichenden Literaturwissenschaften in Berlin, seit 2000 Gründerin und Vorstand beim Netzwerk KOOK e.V. Autorin, Lyrikvermittlerin, Organisatorin des Bereiches der Poetischen Bildung im Haus für Poesie. Für ihre Texte erhielt sie zahlreiche Auszeichnungen, unter anderem den Würth-Preis, den Preis des Autorinnenforums Rheinsberg und den Essaypreis der japanischen Botschaften. 2003 erschien *Kafka für Eilige* im Aufbau-Taschenbuchverlag, Berlin, 2008 die Neutextung der Kulturleiste für den *Geo-Brockhaus*, 2014 *Picknick mit schwarzen Bienen* bei kookbooks. Von der Literaturwerkstatt Berlin wurde er als „Gedichtdebüt des Jahres“ ausgezeichnet.

Karla Reimert
Camp Zenith Gedichte
Reihe Lyrik Band 73
ca. 96 Seiten, Hardcover,
gestaltet von Andreas Töpfer
20,00 € [D] / 20,50 € [A]
ISBN 978-3-948336-09-7
Bereits angekündigt
Neuer Erscheinungstermin:
März 2022



Wie weithin unterschätzt
die Unfallträchtigkeit
liberaler Standpunkte:

Eine Liebe zur Freiheit, die
nicht zurückliebt und nicht verzeiht,
immerzu Versprechen.

Die in Umrissen besteht, wie
mit Kreide auf Asphalt gezeichnete
Positionen von Unfallopfern.

Du weißt, ich hab für mein Leben
genug an Daten mit dir geteilt.
Lösch mein Profil aus der Cloud.

#wieinggleichglobalerevolution

Der Pfau, der erst grell schreiend zu sich kommt

Die Federn eines Pfaus sehen nahezu magisch aus. Vielleicht liegt es an den riesigen Engelaugen. Vielleicht an den Licht reflektierenden Farben. In Indien sagt man, der Schrei des Pfaus kündigt Regen an. Das klingt jetzt vielleicht etwas aus der Luft gegriffen, aber lass uns einen Pfau mit Auferstehung füttern. Denn der Pfau, der erst grell schreiend zu sich kommt, gleicht einer übererfüllten Liebe, deren Geheimnis in uns keine Sehnsucht und kein Objekt mehr kennt.

LYRIK

978-3-937445-		€ [D]	€ [A]
00-7*	Daniel Falb die räumung dieser parks Gedichte	13,80	14,20
03-8	Steffen Popp Wie Alpen Gedichte	13,80	14,20
04-5	Ron Winkler vereinzelt Passanten Gedichte	15,90	16,30
14-4*	Gerhard Falkner Gegensprechstadt – ground zero Gedicht & CD Music by David Moss	24,80	25,50
16-8	Uljana Wolf kochanie ich habe brot gekauft Gedichte	15,90	16,30
18-2	Hendrik Jackson Dunkelströme Gedichte	14,40	14,80
22-9	Tom Schulz Vergeuden, den Tag Gedichte	14,90	15,30
23-6	Monika Rinck zum fernbleiben der umarmung Gedichte	14,90	15,30
27-4	Christian Schloyer spiel • ur • meere Gedichte	15,90	16,30
29-8	Sabine Scho Album Gedichte	15,90	16,30
30-4	Christian Hawkey Reisen in Ziegengeschwindigkeit Gedichte	22,90	23,50
34-2	Sabine Scho farben Gedichte	19,90	20,50
35-9	Steffen Popp Kolonie Zur Sonne Gedichte	19,90	20,50
37-3	Monika Rinck Helle Verwirrung & Rincks Ding- und Tierleben Gedichte & Zeichnungen	24,90	25,60
38-0	Uljana Wolf falsche freunde Gedichte	19,90	20,50
39-7	Daniel Falb BANCOR Gedichte	19,90	20,50
41-0	Martina Hefter Nach den Diskotheken Gedichte	19,90	20,50
42-7	Matthea Harvey Du kennst das auch Gedichte	19,90	20,50
43-4	Alexej Parschtschikow Erdöl Gedichte	19,90	20,50
44-1	Alexander Gumz ausrücken mit modellen Gedichte	19,90	20,50
45-8	Mathias Traxler You're welcome Texte	19,90	20,50
46-5	Daniela Seel ich kann diese stelle nicht wiederfinden Gedichte	17,90	18,40
47-2	Michael Palmer Gegenschein Gedichte	19,90	20,50
49-6	Monika Rinck Honigprotokolle Gedichte	19,90	20,50
50-2	Dagmara Kraus kummerang Gedichte	19,90	20,50
51-9	Gerhard Falkner Pergamon Poems Gedichte & Clips	19,90	20,50
52-6	Hendrik Jackson Im Licht der Prophezeiungen Gedichte	19,90	20,50
53-3	Christian Hawkey/Uljana Wolf SONNE FROM ORT Ausstreichungen/Faksimiles	19,90	20,50
54-0	Steffen Popp Dickicht mit Reden und Augen Gedichte	19,90	20,50
55-7	Martina Hefter Vom Gehen und Stehen. Ein Handbuch Gedichte	19,90	20,50
56-4	Tristan Marquardt das amortisiert sich nicht Gedichte	19,90	20,50
57-1	Uljana Wolf meine schönste lengevitch Gedichte	19,90	20,50
60-1	Ulf Stolterfoht Neu-Jerusalem Gedicht	19,90	20,50
61-8	Katharina Schultens gorgos portfolio Gedichte	19,90	20,50
62-5	Karla Reimert Picknick mit schwarzen Bienen Gedichte	19,90	20,50
63-2	Farhad Showghi In verbrachter Zeit Prosagedichte	19,90	20,50
65-6	Rike Scheffler der rest ist resonanz Gedichte	19,90	20,50
66-3	Linus Westheuser oh schwerkraft Gedichte	19,90	20,50
67-0	Rozalie Hirs gestammelte werke Gedichte	22,90	23,50
69-4	Sonja vom Brocke Venice singt Gedichte	19,90	20,50
70-0	Dagmara Kraus das vogelmot schlich mit geknickter schnute Gedichte und Collagen	22,00	22,70
71-7	Daniel Falb CEK Gedichte	19,90	20,50
72-4	Christian Filips / Monika Rinck / Franz Tröger Lieder für die letzte Runde CD	10,00	10,30
73-1	Daniela Seel was weißt du schon von prärie Gedichte	19,90	20,50
75-5	Görizt / Huotariinen / Hyvärinen / Karlström / Paasonen / Scho / Sielaff / Zander mehr als pullover borgen Anthologie	22,90	23,50
77-9	Martina Hefter Ungeheuer. Stücke Gedichte	19,90	20,50
78-6	Yevgeniy Breyger flüchtige monde Gedichte	19,90	20,50
80-9*	Anja Bayer, Daniela Seel (Hg.) all dies hier, Majestät, ist deins. Lyrik im Anthropozän Anthologie	22,90	23,50
81-6	Birgit Kreipe SOMA	19,90	20,50
82-3	Cia Rinne l'usage du mot / notes for soloists / zaroum	19,90	20,50
83-0	Eugene Ostashevsky Der Pirat, der von Pi den Wert nicht kennt	19,90	20,50
84-7	Steffen Popp 118 Gedichte	19,90	20,50
85-4	Mette Moestrup Stirb, Lüge, Stirb Gedichte	19,90	20,50
86-1	Alexander Gumz barbaren erwarten Gedichte	19,90	20,50
87-8	Farhad Showghi Wolkenflug spielt Zerreißprobe Gedichte	19,90	20,50
88-5	Katharina Schultens untoter Schwan Gedichte	19,90	20,50
90-8	Martina Hefter Es könnte auch schön werden Gedichte/Sprechtexte	19,90	20,50
91-5	Hendrik Jackson Panikraum Gedichte	19,90	20,50
92-2	Susanne Schulte, Daniela Seel (Hg.) Sibyllen & Propheten Triggerpunkte tom Ring	19,90	20,50
93-9	Ulf Stolterfoht fachsprachen XXXVII–XLV Gedichte	19,90	20,50
94-6	Christiane Heidrich Spliss Gedichte	19,90	20,50
95-3	Tristan Marquardt scrollen in tiefsee Gedichte	19,90	20,50
96-0	Monika Rinck Alle Türen Gedichte	19,90	20,50
97-7	Georg Leß die Hohlhandmusikalität Gedichte	19,90	20,50
98-4	Daniel Falb Orchidee und Technofossil Gedichte	19,90	20,50
99-1	Athena Farrokhzad Bleiweiß Gedicht	19,90	20,50
978-3-948336-		€ [D]	€ [A]
00-4	Charlotte Warsen Plage Gedichte	19,90	20,50
01-1	Dagmara Kraus liedvoll, deutschyzno Gedichte	19,90	20,50
04-2	Verena Stauffer Ousia Gedichte	19,90	20,50
05-9	Ulf Stolterfoht fachsprachen XLVI–LIV Gedichte	19,90	20,50
06-6	Sonja vom Brocke Mush Gedichte	19,90	20,50
08-0	Yevgeniy Breyger Gestohlene Luft Gedichte	19,90	20,50
09-7	Karla Reimert Camp Zenith Gedichte	20,00	20,50
10-3	Martina Hefter In die Wälder gehen, Holz für ein Bett klauen Gedichte	19,90	20,50
11-0	Birgit Kreipe aire Gedichte	19,90	20,50
13-4	Farhad Showghi Anlegestellen für Heiligkeiten Gedichte	19,90	20,50
14-1	Rike Scheffler Federn im Flug Gedichte	20,00	20,50
15-8	Mathias Traxler Restaurant & Orchestre Touché Gedichte. Konzertstücke. Songs	20,00	20,50

kookbooks

Daniela Seel
Schlieperstraße 59
13507 Berlin
Mobil +49.172.614.32.32
daniela.seel@kookbooks.de
www.kookbooks.de

Auslieferung D

GVA Göttingen
Anna-Vandenhoeck-Ring 36
37081 Göttingen
Fon +49.551.48.71.77
Fax +49.551.413.92
frester@gva-verlage.de

Vertretung D

Baden-Württemberg, Bayern,
Saarland, Rheinland-Pfalz
Michel Theis
c/o büro indiebook
Bothmerstraße 21
80634 München
Fon +49.89.12.28.47.04
Fax +49.89.12.28.47.05
theis@buero-indiebook.de

Bremen, Hamburg,
Niedersachsen,
Nordrhein-Westfalen,
Schleswig-Holstein
Christiane Krause,
c/o büro indiebook
krause@buero-indiebook.de

Berlin, Brandenburg,
Mecklenburg-Vorpommern,
Sachsen, Sachsen-Anhalt,
Thüringen, Hessen
Regina Vogel,
c/o büro indiebook
vogel@buero-indiebook.de

büro indiebook
Fon +49.8141.308.93.89
Fax +49.8141.308.93.88
www.buero-indiebook.de

PROSA

978-3-937445-		€ [D]	€ [A]
01-4	Jan Böttcher Lina oder: Das kalte Moor Erzählung	14,40	14,80
09-0	Jan Brandt Doppelpass. Geschichten aus dem geteilten Fußballdeutschland Anthologie	10,00 UVP	
10-6	Silke Andrea Schuemmer Remas Haus Roman	7,90 UVP	
13-7	Michael Stavaric Europa. Eine Litanei	19,90	20,50
15-1	Pierangelo Maset Klangwesen Roman	17,90	18,40
17-5	Steffen Popp Ohrenberg oder der Weg dorthin Roman	17,90	18,40
19-9	Johannes Jansen Bollwerk Vermutungen	16,90	17,40
26-7	Pierangelo Maset Laura oder die Tücken der Kunst Roman	19,90	20,50
05-2	Johannes Jansen im keinland ist schönerland stumm Texte aus der DDR 1983–1989	22,90	23,50
28-1	Michael Stavaric Nkaah. Experimente am lebenden Objekt	18,90	19,50
33-5	Tuuve Aro Karmiina K.: „Ich bin okay.“ Roman	19,90	20,50
40-3	Annika Scheffel Ben Roman	19,90	20,50
58-8	Sabine Scho Tiere in Architektur Texte und Fotos	19,90	20,50
59-5	Pierangelo Maset Beauty Police Roman	19,90	20,50
74-8	Hendrik Jackson sein gelassen Aufzeichnungen	19,90	20,50
978-3-948336-			
02-8	Arve Kleiva Gustav Haarnack – Leben im Gelände Aufzeichnungen	19,90	20,50
07-3	Robert Stripling Unter Stunden Album I	ca. 22,00	ca. 22,50
12-7	Robert Stripling Über Flüche Album II	ca. 22,00	ca. 22,50

KUNSTBUCH

978-3-937445-		€ [D]	€ [A]
02-1	Johannes Jansen Liebling, mach Lack! Faksimiles	25,00 UVP	
06-9	Jakob Dobers / Rainer Leupold Falsche Russen im Buch Geschichten	10,00 UVP	
64-9	Hermann Recknagel Feuerwache II Fotografien	39,00	40,10
79-3	Hermann Recknagel Suppengrün 0,99 € Fotografien	49,00	50,40

KINDERBUCH

978-3-937445-		€ [D]	€ [A]
07-6	Heide Henschel / Thomas Mohnike Luise und das langweiligste Buch der Welt	12,80	13,20
21-2	Michael Stavaric / Renate Habinger Gaggalagu	14,90	15,30
25-0	Andreas Töpfer / Samara Chadwick Durch dick und dünn/Through thick and thin	14,90	15,30
31-1*	Melanie Laibl / Dorothee Schwab Ein Waldwicht fliegt in den Oman	19,90	20,50
48-9	Taubert / Tchemberdji / Rinck / Jirka / Töpfer Ich bin der Wind Geschwinde Lieder für Kinder & CD	19,90	20,50
89-2	Dagmara Kraus alle nase diederdase	19,90	20,50

ESSAY

978-3-937445-		€ [D]	€ [A]
12-0	Thomas Kraft Schwarz auf weiß Eine Werbeschrift	7,90 UVP	
20-5	Monika Rinck Ah, das Love-Ding! Ein Essay	18,90	19,50
24-3	Hendrik Jackson Im Innern der zerbrechenden Schale Poetik und Pastichen	17,90	18,40
36-6	Kleilein / Kokkelkorn / Pagels / Stabenow Tuned City. Zwischen Klang- und Raumspekulation. Reader	25,00	25,70
68-7	Monika Rinck Risiko und Idiotie Streitschriften	19,90	20,50
76-2	Mathias Traxler Unterhaltungsessays	19,90	20,50
978-3-948336-			
03-5	Uljana Wolf Etymologischer Gossip Essays und Reden	ca. 22,00	ca. 22,50

NONBOOKS

978-3-937445-		€ [D]	€ [A]
08-3	Jan Böttcher Der Krepierer Erzählung, gelesen vom Autor	9,95	10,30
	Tragetasche Sterntaler Tragetasche Katzenziegen	4,50	4,50
	Rucksack-Tragetasche Tannenbaum-Yeti	6,00	6,00
32-8	Plakat Laibl / Schwab Mit dem Waldwicht um die Welt	7,50	7,50
	Volker Reiche Mäzenatengabe „Poesie als Lebensform“	500,00	500,00
	Plakat Blutbahn „Poesie als Lebensform“ (A1), Plakat Fisch „Poesie als Lebensform“ (A2 lang)		
	Plakat Ameisenwolf „das amortisiert sich nicht“ (A1)		

(* zurzeit vergriffen)

WAS
FUHR
TE SIE IN
UNSERE
EINSAM
KEIT?